Bund Deutscher Kriminalbeamter

Polizistenhass - salonfähig durch Gangsterrap?

01.01.2020

In den letzten Tagen gerieten die „Öffentlich-Rechtlichen“ mehrfach wegen Songtexten in die Kritik, u. a. wegen eines „Chor-Experimentes“, das zunächst unkommentiert Rap-Texte veröffentlichte: „Fk die Cops“.**

Erst die Klarstellung wies auf ein Phänomen hin, das von weiten Kreisen der Bevölkerung unbeachtet sogar als nennenswerte Einnahmequelle dient: Polizistenhass als eigene Sparte im Rap.

Zwei Reportagen des Content-Netzwerks „funk“ beleuchten Hintergründe, die unsere tägliche Polizeiarbeit schwerer machen:
*„F**k die Cops“ – Wieso hassen Rapper die Polizei?* [1])
Wie Gangster ist Rap? Der Report. [2])

Sind die deutlich werdende Respektlosigkeit und die Verrohung der Sprache Nährboden für die zunehmende Gewalt gegen Polizei und Hilfsdienste, wie gerade wieder zu Silvester, nicht nur in Leipzig? [3])

Interessant die in den Reportagen offengelegten Bezüge dieser Sparte des Rap zu Clankriminalität, zu organisierter Kriminalität und ins Rockermilieu.

Wir werden damit umgehen müssen.

Der BDK wünscht trotzdem - oder gerade - ein gutes neues Jahr 2020!

Matthias Karsch
Landesvorsitzender

[1]) https://www.youtube.com/watch?v=G5SqvZfp358
[2]) https://www.youtube.com/watch?v=hyb81kH-x64
[3]) https://www.mdr.de/sachsen/leipzig/leipzig-leipzig-land/verletzte-polizisten-silvester-connewitz-100.html

PDF

Schlagwörter
Niedersachsen
diesen Inhalt herunterladen: PDF